

Augsburger Tor mit Marktschreiberhaus

Geschichte...

Als eines von drei Toren stand am nördlichen Ausgang des Marktes Dachau über 500 Jahre das »Augsburger Tor«, zeitweise auch Mittern- oder Weblinger Tor genannt.

Im Torhaus war die Marktschreiberei untergebracht. Hier befand sich auch der Arbeitsplatz des Nachtwächters, der das Tor zu bewachen hatte. Zu seinen Aufgaben zählte, bei Ausbruch eines Feuers Alarm zu schlagen: Nach dem Ausruf *Feurio! Feurio! Feurio!* waren alle männlichen Bürger verpflichtet, sofort zum Rathaus zu eilen und mit den dort lagernden Feuerkübeln zu den öffentlichen Brunnen zu laufen, um Wasser zu schöpfen und damit gegen den Brand anzukämpfen. Trotzdem brannte Dachau 1398 und 1403 fast vollständig nieder. Erst rund 450 Jahre später kam es zur Gründung der Freiwilligen Feuerwehr, die 2019 ihr 150-jähriges Bestehen feierte.

Die Zeit blieb nicht stehen: Technik und Verkehr entwickelten sich unaufhaltsam weiter. Mit dem Aufkommen der Kraftwagen Ende des 19. Jahrhunderts stand das Tor dem Straßenbau als Hindernis im Weg und wurde 1892 abgebrochen.



Das »Augsburger Tor« (ortsauswärts) kurz vor dem Abriss, 1892

...und Geschichten

Aufgrund von Plünderungen durch das Kriegsvolk und der Einstampflust einiger Marktschreiber in der Registratur [sei] fast nichts vorhanden, lautete die Klage nach dem Dreißigjährigen Krieg. Marktschreiber Johann Dickh sollte dies wieder in Ordnung bringen und die zerritte [zerrüttete] registratur zusammenrichten. Ansonsten aber verschwiegen sein!

Unter seinen Nachfolgern wurde 1739 eine neue, mit eisernen Beschlägen und starkem Schloss versehene Eichentruhe angefertigt, um darin wichtige Urkunden und Gelder zu verwahren. Während der Napoleonischen Kriege schaffte man sie zur Sicherung in den Kirchturm von St. Jakob, wo sie in Vergessenheit geriet. Erst 1987 wurde sie dort wieder entdeckt. Seither ist sie im hiesigen Bezirksmuseum ausgestellt.



Danach: Die Augsburgische Straße ohne Tor, mit Blick auf das Krankenhaus des Bezirks Dachau, um 1920



English version

Mit ihrer 1200-jährigen Geschichte bietet die malerische Altstadt Dachau vielfältige Sehenswürdigkeiten. An besonderen, das Stadtbild prägenden Gebäuden, sind diese Häusertafeln angebracht.

Die Dachauer Häusertafeln sind ein Projekt der Stadt Dachau in Zusammenarbeit mit dem Bezirksmuseum Dachau.

